

Zeitschrift: Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 50 (1971)
Heft: 7-8

Artikel: "Stillstand oder Verzögerung..."
Autor: Broda, Christian
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-338392>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vor allem das Problem der Mehrwertabschöpfung ist heute besonders aktuell und sollte unverzüglich einer befriedigenden Lösung zugeführt werden; denn die permanenten extrem hohen Bodenpreissteigerungen führen zu ungerechtfertigtem Gewinn der Eigentümer, was besonders dort stossend ist, wo die Preissteigerungen auf Investitionen der öffentlichen Hand zurückzuführen sind.

Man denke in diesem Zusammenhang nur an das Beispiel der für die Region Zürich vorgesehenen U-Bahn. Durch dieses Grosserschliessungswerk werden die Bodenpreise um die U-Bahn-Stationen herum gewaltig steigen. Eine vorsichtige Berechnung hat ergeben, dass dadurch ein Gewinn von mindestens tausend Millionen Franken erzielt werden dürfte. Nur durch eine Mehrwertabschöpfung könnte vermieden werden, dass ein Teil der Steuerzahler zweimal zur Kasse gebeten würde: einmal auf Grund erhöhter Steuern und zweitens durch die Verteuerung der Miete.

Freilich ist zu befürchten, dass die Durchführung der vorgenannten Massnahmen auf starken Widerstand stossen wird. Die «bürgerlichen» Parteien werden zwar zum Beispiel die Abschöpfung des Mehrwertwachses im Grundsatz bejahen. Um so hartnäckiger wird aber ihre Opposition sein, sobald es darum geht, den Grundsatz zu konkretisieren und zu verwirklichen.

Jene Kräfte aber, die sich auch auf dem Gebiete der Bodenreform und des Städtebaus bis anhin erfolgreich an den Bremshebeln zu betätigen pflegten, sollten nicht übersehen, was Prof. Edgar Salin in seinem Kommentar zum deutschen Städtebauförderungsgesetz schrieb:

«Wenn nicht rechtzeitig der Sozialcharakter des Eigentums wieder bewusst wird und daraus die gesetzgeberischen Folgerungen gezogen werden, und wenn nicht hierauf der Städtebau wurzelt und sich vollzieht, dann kann es geschehen, dass in nicht gar zu ferner Zukunft, was jetzt noch entwicklungsmässig möglich wäre, in blutiger Revolution zustande kommt.»

Stillstand oder Verzögerung in der Rechtsentwicklung bedeutet Stillstand oder Verzögerung in der Entwicklung der Gesellschaft zu reiferen und höheren Formen des Zusammenlebens der Menschen. Deshalb messen wir der Rechtsreform im Prozess der gesellschaftlichen Willensbildung so grosse Bedeutung bei.

Dr. Christian Broda, Justizminister, Wien
